

**Z**

**hdk**

—  
Zürcher Hochschule der Künste

—  
[zhdk.ch/musik](https://zhdk.ch/musik)

zhdk.ch/musik zhdk.ch/musik

**veranstaltungsagenda**

**nov —  
dez**

**2020**

# Musik für lange Nächte

Das Tageslicht spielt Verstecken mit uns? Wen kümmert's, haben die dunklen Jahreszeiten doch ihren ganz eigenen Reiz. Lange Nächte eignen sich ausgezeichnet dazu, Innenwelten zu erkunden – zum Beispiel diejenigen von Komponistinnen und Komponisten aus vergangenen und aktuellen Zeiten. So wie die «Lange Nacht» (4.12.), die einlädt, im Toni-Areal zu lustwandeln und in Nischen, Sälen und Hallen auf neuste Musik zu stossen. So wie fünf Spektrumkonzerte, die in Musiken verschiedenster Epochen eintauchen lassen - oder die Konzerte mit dem Orchester der ZHdK (17./ 18.11.), die ungarische Werke aus den letzten beiden Jahrhunderten thematisieren.

Bei Tageslicht geht es dann sachlicher zu: An den Infotagen der ZHdK (23.-27.11. – [zdhk.ch/infotage](http://zdhk.ch/infotage)) können Interessierte regulärem Musikunterricht beiwohnen, am Infotag Musik (26.11.) alles Wichtige über die Studienangebote erfahren.

Flankiert von unseren umfassenden Schutzmassnahmen steht einem informativen oder genüsslichen Besuch in unserem Haus also nichts im Wege. Wir freuen uns auf viele neugierige Gäste!

—

Wo nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen im Toni-Areal, Pfingstweidstrasse 96, Zürich, statt und sind eintrittsfrei.

Änderungen vorbehalten —  
die aktuellsten Daten finden Sie  
auf [zhdk.ch/events-musik](http://zhdk.ch/events-musik)

# november

**Mo 2.11. Montag**

19.30 Uhr 7.K06 Konzertsaal 2, Ebene 7

## **Spektrum: Limetree**

Tony Renold, Drums; Adrian Frey, Klavier – Kompositionen und Improvisationen

Die Linde hat in der europäischen Kulturgeschichte nachhaltige Spuren hinterlassen: Walther von der Vogelweide, Goethe, Heine und vielen weiteren DenkerInnen stand der Baum Pate für ein zeitloses Tableau der Idylle. Und hier beginnt die Geschichte der beiden Musiker Adrian Frey und Tony Renold. Getroffen haben sie sich vor vierzig Jahren. Sie wohnten jahrelang gemeinsam auf dem Lindhof in Windisch. Zusammengebracht und bis heute vereint hat sie die Liebe zum Jazz. „Limetree“ symbolisiert diese tiefe Freundschaft und ihre Musik des kontemplativen Dialogs.

---



**Do 5.11.**

18.00 Uhr 7.K12 Konzertsaal 3, Ebene 7

## **Konzert: Die Bachkantate**

Studierende der ZHdK; Michael Biehl, Leitung

Studierende der ZHdK spielen Werke von Johann Sebastian Bach.



**Di 10.11. und 17.11.**

10.11. Motettenchor der ZHdK; Stephan Klarer, Leitung

17.11. Kantorei der ZHdK; Ernst Buscagne, Leitung

## **Chorvesper**

Motettenchor der ZHdK; Stephan Klarer, Leitung

Die Dienstagsvesper pflegt die Zwiesprache zwischen Musik und Wort. Abwechslungsweise erklingt geistliche Chor-, Ensemble- und Orgelmusik aller Epochen und Stile. Anschliessend Diplomfeier DAS Kirchenmusik



## Di 17.11. und Mi 18.11.

**Di: 19.30 Uhr** Tonhalle Maag, Zahnradstrasse 22, Zürich

**Mi: 19.30 Uhr** Casino, Bahnhofplatz 76A, Frauenfeld

### Orchesterkonzert: Ungarisch

Orchester der Zürcher Hochschule der Künste; Shih-Yu Tang, Klavier; Zsolt Nagy, Leitung

Franz Liszt (1811-1886): Der Tanz in der Dorfschenke (Mephisto-Walzer aus Lenau's Faust)

Béla Bartók (1881-1945): Klavierkonzert Nr. 2

Zoltán Kodály (1882-1967): Marosszéker Tänze

Ernst von Dohnányi (1877-1960): Symphonische Minuten op. 36

Konzert Zürich: Tickets CHF 30 / 15 (Legi)

Vorverkauf [tonhalle-orchester.ch/konzerte/billette/](http://tonhalle-orchester.ch/konzerte/billette/)

Konzert Frauenfeld: Vorverkauf [konzertgemeinde.ch](http://konzertgemeinde.ch)

Das Orchester der ZHdK würdigt mit seinem Konzert Werke von vier ungarischen Komponisten mit einem gemeinsamen Brennpunkt: Ernst von Dohnányi, Béla Bartók und Zoltán Kodály studierten alle anfangs des 20. Jahrhunderts an der 1875 von Franz Liszt gegründeten Königlich-Ungarischen Musikakademie. Dohnányi, der Traditionalist, blieb in der Spätromantik verwurzelt, wie seine brillant orchestrierten Charakterstücke «Symphonische Minuten op. 36» zeigen. Bartóks und Kodálys Werke schöpfen ihre Inspiration aus der uralten ungarischen Volksmusik. Das «2. Klavierkonzert» von Bartók gilt als eines der schwierigsten Werke der Klavierliteratur und steht in der Tradition des Neoklassizismus. Die ursprünglich als Klaviersuite komponierten «Marosszéker Tänze» hat Kodály 1930 zu einem volkstümlich kolorierten Orchesterwerk bearbeitet. «Der Tanz in der Dorfschenke», eine Orchestrierung von Liszts berühmtem «Mephisto-Walzer Nr. 1», zeugt wie zahlreiche andere seiner Werke von der lebenslangen Auseinandersetzung des Komponisten mit der Faust-Legende.

Geleitet wird das Orchesterkonzert vom ungarischen Dirigenten Zsolt Nagy.



**Sa 21.11.**

19.00 Uhr 5.K13, Kammermusiksaal 1, Ebene 5

## **Konzert: PreCollege Musik**

Jungstudierende aus dem PreCollege Musik der ZHdK konzertieren und präsentieren im Rahmen ihrer Instrumental- oder Vokalausbildung Solo- oder Ensemblewerke aus verschiedenen Epochen der Musikgeschichte.

---

**Mo 23.11.**

19.30 Uhr 7.K06 Konzertsaal 2, Ebene 7

## **Spektrum: Quintett als Meisterwerk**

Matthias Enderle, Anastasia Subrakova, Violine; Mila Krasnyuk, Viola; Orfeo Mandozzi, Violoncello; Felix-Andreas Genner, Filipa Nunes, Felix Behringer, Matthias Mueller, Klarinette – Klarinettenquintette von Mozart, Brahms

Der Freundschaft zwischen Mozart und dem Klarinettenisten Stadler sind wohl die ersten Klarinettenwerke zu verdanken. Einige Jahrzehnte später inspirierte Brahms die Interpretation eines anderen Klarinettenisten von Mozarts Quintett dazu, selbst vier Meisterwerke für Klarinette zu schaffen – und dem Instrument den gleichgestellten Platz neben den Streichern zu verschaffen.

---



## **Mo 23.11. und Fr 27.11.**

jeweils 18.30 Uhr 5.K13 Kammermusiksaal 1, Ebene 5

### **Konzerte: K+S PreCollege Musik**

Musikerinnen und Musiker des Kunst- und Sportgymnasiums PreCollege Rämibühl

Junge Musikerinnen und Musiker aus dem Kunst- und Sportgymnasium PreCollege Rämibühl konzertieren solistisch und präsentieren sich einem grösseren Publikum.

---

## **Mo 23.–Fr 27.11.**

diverse Zeiten und Räume

### **Infotage 2020: ZHdK Musik**

Studierende, Dozierende und Leitungspersonen der ZHdK

Als eine der grössten Kunsthochschulen Europas ist die ZHdK eine der wenigen, die zahlreiche Disziplinen aus Kunst und Design unter einem Dach vereint. Dieser kreative Tonus im hochmodernen Campus beflügelt die Studierenden. Er ist optimaler Ort für Austausch, Vernetzung und Entwicklung des eigenen künstlerischen Profils. Die Infotage bieten Gelegenheit, sich ein eigenes Bild zu verschaffen.

## **↳ 23.–27.11. Mo–Fr**

diverse Zeiten und Räume

### **Offener Unterricht Musik**

Studierende und Dozierende der ZHdK Musik

Theorie ist Ihnen zu grau? Dann setzen Sie sich mitten ins Studium! Während der Infotage stehen Interessierten die Türen zum regulären Unterricht offen (Übersicht auf dem Web).

---

## **↳ 26.11. Donnerstag**

11–17 Uhr diverse Räume

### **Infotag Musik**

Studierende, Dozierende und Leitungspersonen der ZHdK Musik

Alles, was Sie über unsere Ausbildungen wissen möchten – die Veranstaltungen am Infotag Musik stellen die Bachelor- und Master-Studiengänge, das PreCollege und die Angebote der Weiterbildung vor.

---



ZÜRCHER HOCHSCHULE  
DER KÜNSTE

# INFOTAG MUSIK

**ZHDK**  
**26.11.2020**





**OFFENER  
UNTERRICHT  
23.-27.11  
2020**

---

**Zürcher Hochschule der Künste  
Bitte melden Sie sich für alle  
Veranstaltungen online an unter:  
[zhdk.ch/infotage-musik](https://zhdk.ch/infotage-musik)**

**Di 24.11.**

18.00 Uhr 7.F03 Atelier Transdisziplinarität, Ebene 7

## **Konzert: krach&klang #3**

Studierende MA Transdisziplinarität



**Do 26.– Sa 28.11.**

**diverse Zeiten** und Räume im Toni-Areal

## **Masterclass: Peter van Heyghen, Adrian Brown, Blockflöte**

Peter van Heyghen, Adrian Brown; Studierende der ZHdK

Die Blockflöte mit Schwerpunkt Renaissance steht im Zentrum der Masterclass von Adrian Brown und Peter van Heyghen. Der Musikinstrumentenbauer Adrian Brown hat umfangreiche Forschungen rund um die Blockflöte durchgeführt, Rekonstruktionen von Originalinstrumenten angefertigt und organologische Studien verfasst. Der Blockflöten-Solist Peter Van Heyghen hat sich als international anerkannter Spezialist auf dem Gebiet der interpretatorischen Verwendung von Musik der Renaissance und des Barock etabliert.



---

**Fr 27.11.**

**18.00 Uhr** Tonhalle Maag, Klangraum,  
Zahnradstrasse 22, Zürich

## **Prélude: Joan Jordi**

Joan Jordi, Saxofon: from the noise (2020, UA)

«from the noise» untersucht die sich ständig weiterentwickelnden Beziehungen zwischen drei konzeptuellen Räumen: dem Instrument, dem Konzertort und einem interaktiven elektronischen System, das als Vermittler zwischen beiden Akteuren konzipiert ist.



---

**Mo 30.11.**

**19.30 Uhr** 7.K12 Konzertsaal 3, Ebene 7

## **Spektrum: Viola Lab**

Violastudierende der ZHdK; Diemut Poppen, Lawrence Power, Garth Knox, Viola – Werke von Schubert, Benjamin, Knox, Bridge, Bowen, Salonen

Viola Lab nennen die Viola-Dozierenden der ZHdK das Programm für ihre Studierenden. Dazu gehören unter anderem Masterclasses und Instrumentenkunde mit illustren Gästen. Lustvoll zu erleben ist der Output dann in öffentlichen Auftritten, aktuell in der Konzertreihe Spektrum.

---

**Do 3.12.**

20.00 Uhr Musikklub Mehrspur

## Konzert: ZHdK Big Band feat. Ohad Talmor

Jazzstudierende der ZHdK; Ohad Talmor, Leitung

Der in Genf geborene Saxofonist Ohad Talmor hat sich in New York über Jahrzehnte einen festen Platz unter den grossen zeitgenössischen Jazzmusikern erspielt. Sein Spektrum reicht von Lee Konitz inspiriertem Kammerjazz über Konzeptmusik mit Anleihen aus der Neuen Musik bis zu grossformatigem Big Band Jazz. Wir freuen uns, ihn für eine mehrtägige Residency an der ZHdK zu Gast zu haben – mit einem Konzert als fulminantem Abschluss.

dezember



**Fr 4.12.**

18.00–03.00 Uhr diverse Orte im Toni-Areal

## Lange Nacht: Klänge | Strukturen | Situationen

Studierende der ZHdK; Raphaël Belfiore, Micha Seidenberg, Planung und Organisation

Die "Lange Nacht" ist ein Highlight an der ZHdK. Instrumental- und Vokalstudierende zeigen Arbeiten und die Auseinandersetzung mit aktueller Musik, unter anderem unterstützt vom ICST. Studierende aus den Kreationsstudiengängen bringen eigene Werke zur Uraufführung oder zeigen neue Installationen. Zudem finden an diesem Fest der zeitgenössischen Musik zahlreiche Zusammenarbeiten mit anderen Studiengängen und -bereichen statt.





---

**Sa 5.12.**

**19.30 Uhr** Kirche Oberegg, Kirchplatz 10, Oberegg

## **Kantaten-Abendmusik und Andacht**

Chor und Solisten der ZHdK; Irina Korchuganova, Raphael Holenstein, Leitung – Werke von J.S. Bach

Im Master-Studium Chorleitung bekommen ZHdK-Studierende die Möglichkeit, eine Bach-Kantate in historisch-informierter Aufführungspraxis einzustudieren und in einem liturgischen Kontext mit anschliessender Konzert-Matinee aufzuführen.

---

**Mo 7.12.**

**19.30 Uhr** 7.K06 Konzertsaal 2, Ebene 7

## **Spektrum: Trio Art**

Matthias Ziegler, Bassflöten; Rolf Lislevand, Laute und Theorbe; Dominik Girod, Kontrabass - Werke von Diego Ortiz und Eigenkompositionen der drei Musiker



**Mo 14.12.**

**19.30 Uhr** 7.K12 Konzertsaal 3, Ebene 7

## **Spektrum: Kammerchor**

Kammerchor ZHdK; Markus Utz, Leitung – Werke von Monteverdi, Bach, Brahms, Mellnäs

Der neugegründete Kammerchor ZHdK ist ein hochschulrepräsentatives Auswahl-Ensemble aus Studierenden mit Hauptfach Gesang oder Chorleitung sowie aus weiteren interessierten Studierenden. Im Mittelpunkt seines Debüt-Konzertes stehen Meisterwerke der Chormusik: die „Fünf Gesänge“ von Brahms und J.S. Bach's berühmte Motette „Jesu, meine Freude“. Mit Claudio Monteverdi ist ein weiterer Gigant der Musikgeschichte vertreten. Zusätzlich bereichert wird das Programm mit Chormusik des schwedischen Komponisten Arne Mellnäs.



—

**Di 15.12.**

**18.30 Uhr** Johanneskirche, Limmatstrasse 114, Zürich

## **Chorvesper**

Kantorei der ZHdK; Ernst Buscagne, Leitung

Die Dienstagsvesper pflegt die Zwiesprache zwischen Musik und Wort. Abwechslungsweise erklingt geistliche Chor-, Ensemble- und Orgelmusik aller Epochen und Stile.

—

**Mi 16.12.**

**20.00 Uhr** Musikklub Mehrspur

## **Konzert: Jazz und Pop PreCollege Musik**

François Lana, Leitung Jazz-Band; Hannah Bissegger, Anisa Djojoatmodjo, Leitung Pop-Bands

Unvergessliche Jazz-Klassiker, legendäre Rockballaden und aussergewöhnliche Popsongs: Die Jungstudierenden in den Jazz- und Pop-Bands des PreCollege performen auf der Bühne des Musikklub Mehrspur – mitreissend, stimmungsvoll und beeindruckend!



---

**So 20.12.**

**17.00 Uhr** 7.K12, Konzertsaal 3, Ebene 7

## **Orchesterkonzert: PreCollege String Orchestra**

PreCollege String Orchestra Zürich; Mary Ellen Woodside, Leitung,  
Konzertmeisterin; Deborah Schmid, Flöte

Das neu gegründete PreCollege String Orchestra Zürich hat Premiere! Bei seinem Debüt wird das dirigentenlose Orchester von Mary Ellen Woodside geleitet, Primgeigerin des Merel Quartetts und früheres Mitglied des Tonhalle-Orchester Zürich. Zuzüger und Solistinnen aus dem PreCollege ergänzen und komplettieren das Orchester.



---

### **Impressum**

**Zürcher Hochschule der Künste, Musik,  
Pfungstweidstrasse 96, CH-8005 Zürich**

Redaktion Daniela Huser; Design Tobias Strebelt

Cover: Alper Yagcioglu

Druck Neidhart+Schön, Zürich

Papier Lessebo Smooth Natural 150 g/m<sup>2</sup>; Auflage 2200

**Tel. +41 (0)43 446 51 40**

**empfang.musik@zhdk.ch**

**zhdk.ch**

Newsletter bestellen:  
[zhdk.ch/newslettermusik](https://zhdk.ch/newslettermusik)